

# Zwischen Wassern Fels und Wald : Bilder aus dem Maderanestal im Herzen von Uri

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): - (1948)

Heft 8-9

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-776355>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# ZWISCHEN WASSERN FELS UND WALD

*Bilder  
aus dem Maderanertal  
im Herzen von Uri*



*Oben: Von der Düssialp schweift der Blick talauswärts zum Bristenstock und zur Furche des Reußtales.*

*Vue à travers la vallée en direction du Bristenstock.*

*In alto: Dall'alpe di Düssi lo sguardo vaga oltre la valle fino al Bristenstock e dentro il solco profondo della Reuss.*

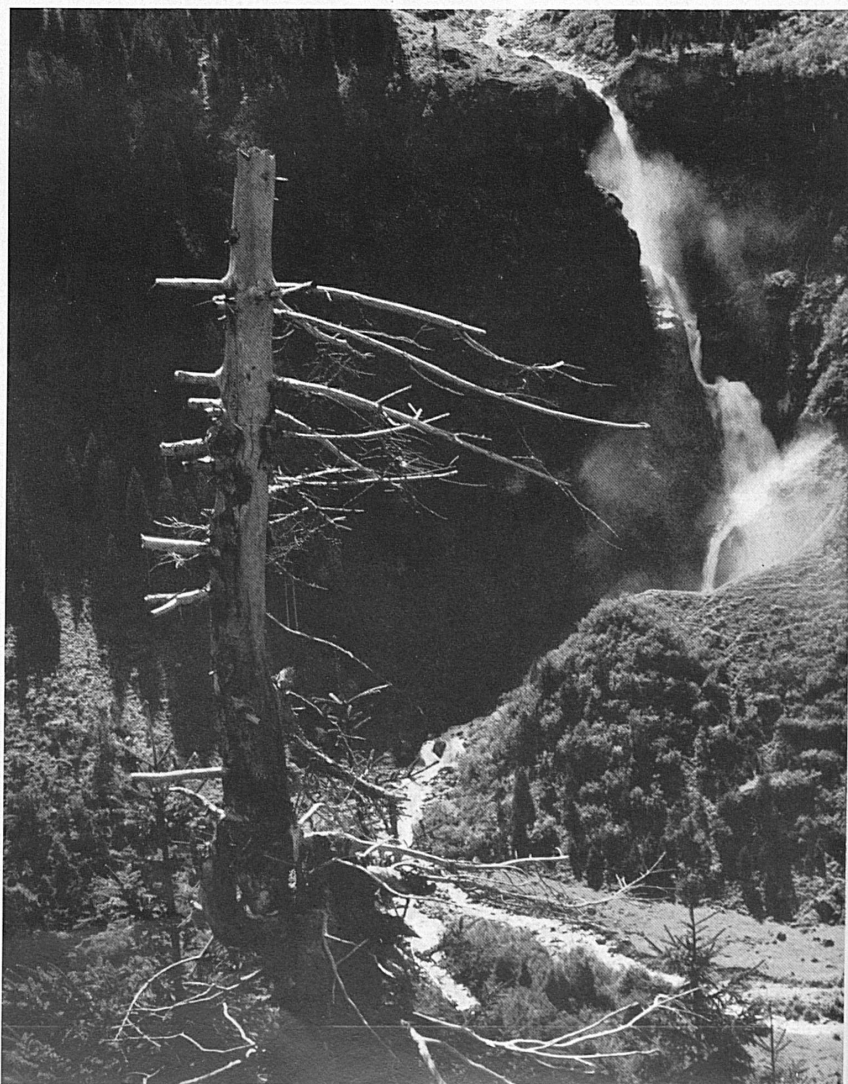
*Rechts, von links nach rechts: Der schönste der zahlreichen Wasserstürze wird vom Brunnibach gebildet. — Die rumsendurchschnittene Südflanke des Tales mit dem Oberalpstock. — Der Hühjigletscher im Talhintergrund mit dem wilden Stock des Kalkschyen.*

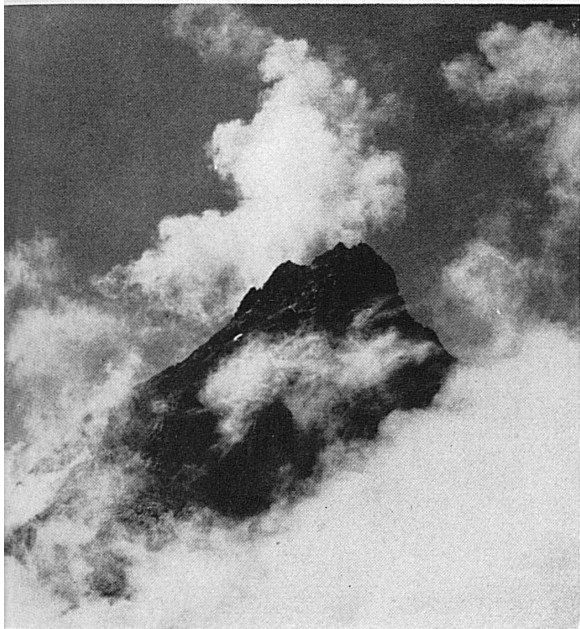
*A droite, de gauche à droite: La plus belle des nombreuses cascades est formée par le Brunnibach. — Le versant sud de la vallée avec l'Oberalpstock. — Le glacier de Hühji dans le fond de la vallée.*

*A destra, da sinistra a destra: La più bella fra le numerose cascate della regione è formata dal Brunnibach. — Il versante meridionale della valle con l'Oberalpstock. — Il ghiacciaio di Hühji in fondo alla valle col picco selvaggio del Kalkschyen.*



Unsere Bilderfolge führt in eine Berggegend, die zweifellos mit zum Großartigsten zählt, das unsere Alpen zu bieten haben. Nahe der Gotthardlinie gelegen und daher verhältnismäßig leicht erreichbar, ist sie nicht etwa von Besuchern überlaufen; denn nur ein guter Fußweg, keine Bahn oder Autostraße, verbindet Bristen über dem Ausgang mit dem Hintergrund des Maderanertales, das neben einigen Alpsiedlungen ein währschafftes Gebirgshotel als touristisches Zentrum besitzt. Der Gegensatz zwischen Kalkstöcken und Kristallingipfeln, dazu leuchtende Firne, rauschende Wasser





*Links, von links nach rechts: Im Norden, hoch über den Alpweiden, ragt die fahle Kalkmauer der Großen Windgälle, derweil der Porphyrgipfel der Kleinen Windgälle den Talansgang über Amsteg und Bristen bewacht. — Vom Holzreichtum zeugt die nebenstehende Aufnahme.* Photos: O. Pfeiffer, Luzern.

*A gauche, de gauche à droite: La paro: vertigineuse de la Grande et le sommet de la Petite Windgälle. — La photo à côté témoigne la richesse en bois de la vallée.*

*A sinistra, da sinistra a destra: A nord, alta sopra i pascoli, si erge la nuda parete calcarea della Grande Windgälle, mentre la vetta di porfido della Piccola Windgälle vigila allo sbocco della valle sopra Amsteg e Bristen. Il legname costituisce la ricchezza di questa valle.*

und erhabener Hochwald prägen seinen Charakter, und entzückt über den Formenreichtum, ergriffen von der Urwüchsigkeit der Natur ist schon mancher heimgekehrt, der es zum Ziele einer Gebirgswanderung wählte.

#### Acque, rocce e boschi

Le nostre fotografie ci svelano le caratteristiche di una regione montana fra le più grandiose di tutta la catena alpina. Situata nelle vicinanze della ferrovia del Gottardo,

e quindi facilmente accessibile, è tuttavia poco frequentata. Nessuna ferrovia e nemmeno una strada carrozzabile, ma soltanto un buon sentiero, congiunge Bristen, con la parte alta della Valle Madera, che oltre ad alcuni alpi possiede un ottimo albergo di montagna come unico centro turistico. Il contrasto fra i massi calcari e le guglie cristalline, nevai scintillanti, acque scroscianti e boschi maestosi costituiscono il suggello singolare di questa valle, e chi l'ha percorsa una volta rimane soggiogato dalla varietà infinita e dalla potenza suggestiva di questa natura aspra e selvaggia.

